



Fahrzeugübergabe an die Stadtgemeinde Klosterneuburg

Am Montag, den 16. Oktober fand die offizielle Fahrzeugübergabe zweier maßgeschneiderter Lkw an die Stadtgemeinde Klosterneuburg durch die Vertretungen von MAN Truck & Bus Vertrieb Österreich AG und Dunst Hydraulik & Ladetechnik statt.

SONDERBAU

Die Anforderungen an die neuen Fahrzeuge des Wirtschaftshofes waren umfassend. Geliefert wurden zwei entsprechend maßgeschneiderte Vehikel: Ein Lkw mit Heckkran und ein weiterer mit Frontkran mit einer effektiven Hubkapazität von 1.190 kg zum Abtransport von Müllablagerungen, Sperrmüllabfuhr, Containermanipulation, Verladung und Transport verschiedener Müllfraktionen wie Papier, Grün- und Strauchschnitt, Kompost, Reinigung der Altstoffinseln und dergleichen.



Die Chassis der neuesten Mitglieder des Wirtschaftshofes Klosterneuburg kommen von MAN, die Kippaufbauten von Feitzinger Fahrzeugbau aus Gerasdorf und die gesamte Kranhydraulik von Dunst Hydraulik & Ladetechnik aus Grafenschachen



Detailansicht der patentierten Krankonsole Unilock und des HMF Kranes



Fahrzeugübergabe in Klosterneuburg: (v.l.) Josef Dunst; Ing. Roland Ottilinger, MAN Behördenverkauf; Josef Krousky, Lenker TGS; Werkstättenleiter Franz Adletzberger; Manuel Zimmermann, Lenker TGM; Karl Hochmair, Dunst-Gebietsbetreuung Wien/NÖ und Josef Dunst jun.

Die Fahrzeuge wurden mit einer Wirbelstrombremse zur Schonung der Fahrzeugbremsen ausgestattet, die Handbremse wirkt auf alle sechs Räder. Wichtig für die Anschaffung war ein großes Ladevolumen in Bezug auf hohe Nutzlast und gleichzeitiger Standsicherheit. Die Wendigkeit des 3-Achs-Lkw mit Heckkran ist vergleichbar mit einem kleinen 2-Achser. Konkret handelt es sich um ein Allradfahrzeug mit gelenkter und liftbarer Nachlaufachse bei einem Radstand von 3,6 m + 1,4 m. Der Heckkran ist abnehmbar und schafft 18 mt mit vier hydraulischen Ausschüben. Der Kraneinsatz ist mit 300- und 500-Liter-

Greifer, Holzgange und Ladekreuz ausgestattet und geeignet sich auch für den Pkw-Abtransport. Weitere Zusatzeinrichtungen sind eine Ladegabel, Erdbohrer, Arbeitskorb und hydraulische Krankonsole sowie die schwenkbaren, hydraulisch ausfahrbaren Stützen und die Funkfernsteuerung. Sensationell ist übrigens die Umrüstzeit vom Kraneinsatz auf Winterdienst mit Streuer und Pflug in weniger als 30 Minuten.

www.klosterneuburg.at
www.mantruckandbus.at
www.feitzinger.com
www.dunst-hydraulik.com



Sensationell schnell ist die Umrüstzeit vom Kraneinsatz auf Winterdienst mit Streuer und Pflug in weniger als 30 Minuten

